



Grundstein für die Zukunft der Generation 4G gelegt

Network 41 hat im Auftrag von Swisscom für Emmi AG, eine der wichtigsten Milchverarbeiterinnen der Schweiz, das Kommunikationsnetz auf den neusten Stand der Technik gebracht.

Emmi verfolgte mit dem Neubau ihres Kommunikationsnetzes mehrere Ziele gleichzeitig: Einerseits ein unterbruchsfreies Netz für die Telefongespräche auf dem gesamten Areal, d. h. in allen Gebäuden sowie den Aussenbereichen. Andererseits die Nutzung moderner Medien wie Tablets und Smartphones zur Datenübertragung sowie zum Steuern der Produktion und Logistik.

Die Umfeld- und Gebäudeanalysen von Network 41 zeigten, dass auf Grund der in der Lebensmittelherstellung geltenden sehr strengen Sicherheitsauflagen sowie Gesundheits- und Hygienevorschriften in einem 7 x 24 Stunden laufenden Produktionsbetrieb die geplanten Installationen nur mit sehr viel Flexibilität und Erfahrung möglich waren.

Network 41 projektierte und realisierte das Kommunikationsnetz für Emmi auf Grundlage der UMTS-Technologie mit 2100 MHz. Das neue Netz wurde so geplant und realisiert, dass jederzeit eine Erweiterung von 4G/LTE auf 4G+/LTE advanced und auf die neue Generation 5G möglich ist – ein «Grundstein für die Zukunft der nächsten Mobilfunkgeneration.»

Die Steuerung der Produktion und das Abrufen von Zutaten für die schmackhaften Produkte von Emmi sind nun per einfachem Fingerdruck auf dem Tablet möglich.

«Besonders das Umfeld einer Lebensmittelindustrie war eine grosse Herausforderung für alle Beteiligten. Wir haben hier viel Finger-spitzengefühl während der Planung und der Realisierung bewiesen», sagt Thomas Schläppi, Projektkoordinator der Network 41.

Mit Network 41 in die nächste Mobilfunkgeneration!



Antenne inmitten von Produktionsleitungen Mitarbeiter von Network 41